

LAVANTTAL

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2012 SEITE 23



Gestern wurden über Lavamünd wieder Tollwutköder aus dem Flugzeug abgeworfen

KLEINE ZEITUNG

Tollwutköder kommen aus der Luft

Gestern startete das Flugzeug mit Tollwutimpfstoff in Lavamünd – vermutlich zum letzten Mal.

RUTH ECKRIEDER

Seit gestern werden in Lavamünd per Flugzeug wieder Tollwutköder ausgeworfen, die letzte Impfkaktion fand erst im April dieses Jahres statt. „Zwei Mal im Jahr werden gefährdete Gebiete mit Tollwutködern präpariert, immer im Frühjahr und im Herbst“, erklärt Gerlind Robitsch, Pressesprecherin des Agrarlandesrates Wolfgang Waldner (ÖVP). „Das hat damit zu tun, dass zu dieser Zeit die Jungtiere auf die Welt kommen“, sagt Robitsch. Dass nicht das gesamte Lavanttal, sondern nur die Gemeinde Lavamünd Teil der Impfkaktion ist, habe damit zu tun, dass die Gefahr einer Tollwutinfektion der heimischen Füchse hauptsächlich von der Grenze zu Italien und Slowenien komme.

Nur in Grenzgebieten werden deshalb Köder ausgeworfen – und das vermutlich sogar zum letzten Mal. Denn nachdem Italien und Slowenien mit gezielten Impfkaktionen begonnen haben und auch Kroatien aktiv gegen Tollwut vorgehen will, sinkt das Tollwutrisiko in Österreich immer weiter. Ab 2013 sollen deshalb weitere Impfkaktionen in Kärnten nicht mehr nötig sein.

Wetterabhängig

Wie lange das Flugzeug in Lavamünd unterwegs sein wird, könne man, so Robitsch, nicht genau abschätzen. „Das ist sehr unterschiedlich und hängt vor allem vom Wetter ab“, erklärt sie. „Im Frühjahr hat das teilweise eine Woche gedauert, weil das Wetter immer so schlecht war und der Flieger nie starten konnte.“ Das

derzeit gute Wetter sollte jedoch dafür sorgen, dass das Impfen diesmal schneller abgeschlossen werden kann.

Wie bereits bei der Aktion im Frühjahr sind Hundebesitzer aufgerufen, ihre Tiere im Impfgebiet nicht frei laufen zu lassen. Zwar ist der Impfstoff nicht gefährlich, die Aluminiumkapseln, in denen sich der Stoff befindet, können jedoch zu Magen-Darm-Problemen bei Tieren führen.

FÜR SIE DA

Regionalredaktion Lavanttal
Am Weiher 11/2, 9400 Wolfsberg,
Telefon: (0 43 52) 38 14,
Fax-DW 20,
E-Mail: wolfsberg@kleinezeitung.at;
Redaktion: Bettina Friedl (DW 22),
Martina Scherlaib (DW 26),
Sekretariat: Claudia Raffling (DW 23),
Mo. – Do. 8 – 12.30 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr;
Werbeberater: Nadja Waiguny (0 69 9) 13
38 14 21; Abo-Service: (0463) 5800 100

ANZEIGE

ANZEIGE

DAMEN

ECCO Crisp
€ 79,95

Neuwirth-Schuhe, 9431 St. Stefan, Hauptstraße 58, Tel. 043352/2181

ECCO

Noch mehr aus Ihrer Region: www.kleinezeitung.at/wo